

Pressemitteilung

Grieshaber Logistik erhält AEO-Zertifizierung

- Hauptzollamt Ulm begutachtete alle Standorte der AG
- Höchste Sicherheit bei Transport- und Logistikprozessen testiert
- Kunden profitieren von beschleunigten Im- und Exporten

Weingarten, 05.10.2011 – Industrie- und Handelsunternehmen sind über Ländergrenzen hinweg auf schnelle und reibungslose Lieferketten angewiesen. Erschwert wird der internationale Warenverkehr jedoch durch erhöhte Sicherheitsauflagen in Folge der Anschläge vom 11. September 2001. Um dennoch ein hohes Maß an Liefergeschwindigkeit bei gleichbleibender Qualität bieten zu können, hat sich die Grieshaber Logistik AG einer aufwendigen Prüfung durch das Hauptzollamt Ulm unterzogen. In der vergangenen Woche bekam nun das Unternehmen mit Hauptsitz im baden-württembergischen Weingarten die AEO-Zertifizierung (Authorized Economic Operator) überreicht. Diese bescheinigt dem international tätigen Logistikdienstleister die Einhaltung der Zollvorschriften sowie zahlreicher Sicherheitsmaßnahmen innerhalb des Unternehmens. Kunden werden deswegen von vereinfachten Zollvorschriften beim Im- und Export profitieren.

„Als Partner der Industrie müssen wir täglich eine sichere und leistungsfähige Logistikkette garantieren. Damit wir hier aber nicht nur unseren eigenen Maßstäben folgen, haben wir uns einem umfassenden Prüfungsprozess durch eine unabhängige Institution unterzogen“, sagt Heinrich Grieshaber, Vorstand der Grieshaber Logistik AG. Den Antrag auf das AEO-Zertifikat der Kategorie “F“

(Full) hatte das rund 500 Mitarbeiter umfassende Unternehmen Anfang 2011 für alle Standorte in Deutschland (Weingarten, Ravensburg, Kerpen) gestellt. Zuvor waren ein halbes Jahr lang alle Abläufe im Bereich Transport- und Logistik mit Blick auf die Bestimmungen des Regelwerkes angepasst und optimiert worden.

Das Hauptzollamt Ulm durchleuchtete vor allem die Prozesse der Grieshaber Logistik AG, die eine Relevanz für die Sicherheit internationaler Transporte beinhalten. Die bestellten Gutachter prüften zunächst die Zollabwicklung und Buchführung des Unternehmens hinsichtlich Korrektheit und Ordnungsmäßigkeit. Ein weiterer Schwerpunkt lag zudem auf den Sicherheitsanforderungen. Diese umfassen beispielsweise den Zutritt zum Firmengelände, den Wareneingang und Warenausgang, das Lager sowie die Verladung und den Versand der Waren. Ziel der Zertifizierung, die von der Weltzollorganisation angestoßen wurde und auf einem Regelwerk der Europäischen Union basiert, ist die durchgängige Absicherung der internationalen Lieferkette vom Hersteller einer Ware bis zum Endverbraucher.

„Unsere international eingebundenen Kunden profitieren nun von einer wesentlich einfacheren Zollabwicklung“, sagt Heinrich Grieshaber. Eine Bestätigung seiner Aussage sieht er bereits mit Blick auf die laufenden Transporte seines Unternehmens. Rund 70 Prozent aller Transportgüter haben hier ihren Ausgangs- oder Bestimmungsort in einem Land außerhalb der Europäischen Union. Aber auch bei Verkehren zwischen Frankreich oder Italien kommt das AEO-Zertifikat zu tragen, wenn Industriekunden nach bestimmten Sicherheitsaspekten fragen. Die jüngste Zertifizierung soll nach Ansicht von Grieshaber aber kein Ruhekiten sein: „Wir verstehen die Auszeichnung vielmehr als Ansporn und Versprechen gegenüber unseren Kunden, kontinuierlich unsere Prozesse zu optimieren.“

Weitere Informationen unter: www.grieshaberlog.com

Über die GRIESHABER Logistik AG:

Die **GRIESHABER Logistik AG** ist ein international tätiger Logistikdienstleister mit Hauptsitz in Weingarten (Baden-Württemberg). Zum Leistungsspektrum des Unternehmens gehören konventionelle und kombinierte Verkehre im In- und Ausland sowie umfassende Lager- und Verpackungsdienstleistungen. Spezialisiert hat sich das Unternehmen auf die Konzeption und Durchführung individueller Logistiklösungen (Kontraktlogistik) für diverse Industriekunden. So verantwortet GRIESHABER beispielsweise über ein eigens konzipiertes Werk in Slowenien die komplette Kleinteile-Logistik für einen weltweit führenden Hersteller von Hartmetall-Werkzeugen, sowie die Beschaffungs- und Distributionslogistik für einen bedeutenden Hersteller von Flugzeugsitzen über einen Standort in Polen. Weitere bedeutende Kunden stammen aus der Pharma-, Papier- oder Automotive-Industrie. Ergänzt wird das Portfolio durch temperaturgeführte Transporte, See- und Binnenschiffverkehrsverkehre, Gefahrguttransporte, Schwerlasttransporte sowie Termin- und KEP-Verkehre. Vertreten ist GRIESHABER derzeit an sieben Standorten in Europa. Neben den deutschen Niederlassungen in Weingarten, Ravensburg, Kerpen, Singen und Mettmann zählen noch ein Standort im polnischen Jordanowo und ein Standort im slowenischen Krsko zu den Vertretungen des Unternehmens. Die nicht börsennotierte Aktiengesellschaft geht aus der 1951 von Heinrich Grieshaber sen. gegründeten Grieshaber GmbH. & Co. KG hervor und wird von dessen Sohn Heinrich Grieshaber in zweiter Generation geleitet. Derzeit beschäftigt das familiengeführte Unternehmen über 500 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von 55 Millionen Euro.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Maik Porsch
Sputnik - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-12
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
porsch@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Sebastian Himstedt
Sputnik - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-14
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
himstedt@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de